

FAMILY CENTRES Schatzroute

Bad Radkersburg – Radenci

„Mit dem Rad der Mur entlang“

Startpunkt: Tourismusverband Bad Radkersburg

Das benötigt ihr für eure Schatzsuche:

- Schatzkarte, Stift/Schreibzeug
- Eventuell Stadtplan von Bad Radkersburg und Radenci (zur besseren Orientierung)

So geht ihr vor:

Bei jeder Station gilt es, eine Aufgabe zu lösen. Die jeweilige Lösung ergibt ein Wort, eine (Jahres-)Zahl, einen bzw. mehrere Buchstaben usw. Mit allen gefundenen Lösungen kann am Ende der Schatzroute ein finales Lösungswort ermittelt werden, das in die Schatzkarte eingetragen wird. Nach Vorweisen der Schatzkarte bzw. des Lösungswortes beim Tourismusverband Bad Radkersburg wird euch ein kleiner „Schatz“ überreicht.

Hinweise zur Radroute:

- Die Etappe zwischen Gornja Radgona und Radenci führt überwiegend auf nicht asphaltiertem Weg, der an manchen Stellen versandet oder holprig ist und daher etwas schwieriger zu befahren ist.
- Die Etappe zwischen Radenci und Gornja Radgona führt auf einem Radstreifen entlang der Landesstraße, die zweimal überquert werden muss; das letzte Teilstück zwischen Gornja Radgona und der Staatsgrenze wird auf der Landesstraße zurückgelegt. Hier bitte um erhöhte Vorsicht!

Jetzt kann es losgehen!

Steigt auf eure Fahrräder und fahrt Richtung Stadtturm. Biegt am Ende der Straße nach links in die **Langgasse** ein und folgt ihr, bis ihr beim Finanzamt vorbeikommt – in seiner Nähe befindet sich eure erste Station.

Station 1:

Ihr seht vor euch das **Russendenkmal**. Bad Radkersburg war zu Ende des Zweiten Weltkriegs schwer zerstört – nur vier von insgesamt 321 Häusern blieben unbeschädigt. Im April 1945 wurde die Stadt von sowjetischen Truppen besetzt, die im Juni von britischen Truppen abgelöst wurden. Dieses Denkmal hier soll an diese Zeit erinnern.

Findet heraus, welche Buchstaben über der Jahreszahl 1945 stehen. *Wandelt die gefundenen Buchstaben in Zahlen um (A = 1, B = 2, C = 3 usw.) und zählt sie zusammen.*



Weiter geht es geradeaus Richtung Mur, überquert dabei den **neu gestalteten Platz am Fluss** und fährt anschließend über die Brücke. Schon nach wenigen Tritten in die Pedale habt ihr Slowenien erreicht. Folgt dem Radweg ein kurzes Stück – beim Kreisverkehr müsst ihr in die **Lackova ulica** einfahren. (Hinweis: Folgt dabei dem roten Radstreifen, der um den Kreisverkehr herumführt.)



Das rechts stehende Foto hilft euch bei der Orientierung.

Nach dem Kreisverkehr radelt ihr solange geradeaus, bis ihr auf der rechten Seite ein **kleines Türmchen** entdeckt.

Station 2:

Als was fungierte dieses Türmchen in früheren Zeiten?

Notiert euch den vierten Buchstaben und wandelt diesen wieder in eine Zahl um (siehe Station 1).

Dreht nun um und fährt ein paar Meter die Straße zurück und biegt bei nächster Gelegenheit **scharf rechts in einen Schotterweg** ein. Folgt ihm und haltet euch bei der nächsten Weggabelung rechts. Wenn ihr einen **neu gestalteten Rastplatz** entdeckt, ist es Zeit für einen kurzen Zwischenstopp.



Station 3:

Dieser moderne Rastplatz aus Holz ist ganz auf die Bedürfnisse von RadfahrerInnen ausgelegt. Zum einen gibt die Info-Tafel Auskunft über die Streckenführung des Murradweges und zum anderen könnt ihr hier auch problemlos eure Fahrräder abstellen.

Wie viele Abstellplätze aus Holz stehen euch hier zur Verfügung?

Notiert euch die Anzahl der Abstellplätze.

Radelt nun weiter. Haltet euch **bei der nächsten Weggabelung rechts** – lasst euch nicht davon irritieren, dass ihr euch von der Mur wegbewegt (es ist nicht für lange, dafür werdet ihr bald zu einem besonders schönen Plätzchen inmitten der Mur-Auen kommen).

Sobald ihr zu einem **kleinen Teich** kommt, seht euch nach einer Brücke um und radelt dorthin (am besten rechts am Ufer des Teiches entlang).

Station 4:

In der Nähe der Brücke findet ihr eine **Info-Tafel über die vielfältigen Vogelarten** in dieser Region. Zählt ab, wie viele Vögel auf der ersten Tafel abgebildet sind.

Notiert euch die Anzahl der Vögel.

Setzt eure Radtour weiter fort – einfach dem Weg unter den schattigen Bäumen folgen, bis ihr wieder bei der Mur angekommen seid. Biegt rechts ab und passt euch dem Tempo des gemächlich fließenden Flusses an.

Es dauert nicht lange, dann erreicht ihr **eine weitere Info-Tafel** – diesmal über den **Lebensraum der Fische** in der Mur.

Station 5:

Sucht den Fisch Klenič und findet heraus, welche Länge er in cm erreicht.

Notiert euch die Länge in Zentimeter.

Nach ca. 500 Metern hält die nächste **Info-Tafel** eine Frage für euch bereit.

Station 6:

Sucht den Vodomec (Eisvogel) und schreibt euch auf, wie groß er in cm wird.

Notiert euch die Größe in Zentimeter.

Nun geht es eine Zeitlang gemütlich geradeaus – der Weg ist manchmal etwas abenteuerlich, aber dafür ist es angenehm kühl am Fluss und der Blick auf das Wasser ist fantastisch!

Station 7:

Wenn ihr diese **Tafel** seht, seid ihr bei einer **Weggabelung** angekommen. Auf der Tafel ist das Wappen von Slowenien abgebildet. Seht es euch genauer an: Es symbolisiert „Triglav“, den höchsten Gipfel Sloweniens (er befindet sich 2.864 m über der Adria), und das Adriatische Meer.

Wie viele Sterne sind auf dem Wappen abgebildet?

Notiert euch die Anzahl der Sterne.





Weiter geht es der Mur entlang – Achtung, an manchen Stellen ist der Weg versandet und etwas schwieriger zu befahren –, bis ihr auf der linken Seite dieses Häuschen seht. Es ist das **Quellenhäuschen der Petanjci Quelle**, die sich in unmittelbarer Nähe der Mur befindet.

Der Überfluss an natürlichem Mineralwasser fließt in die Mur, was wie ein feuerroter Erdrutsch aussieht – wer möchte, kann sich

gerne auf die Suche nach dem Überlauf begeben. Das Mineralwasser aus dieser Quelle wird für das berühmte Mineralbad in der Therme genutzt.

Station 8:

Schräg gegenüber vom Quellenhäuschen steht ein **Wegweiser für Wanderer**. Hier führt der Wanderweg „Zwischen den Quellen des Lebens“ entlang, auf dem sich alle Wanderfans 10 Heilquellen ansehen können.

Findet heraus, wie viele Stunden man auf dem Wanderweg unterwegs ist.

Notiert euch die Anzahl der Stunden.

Nachdem ihr diese Aufgabe gelöst habt, kann es ja weitergehen.

Nach ca. 500 Metern erreicht ihr die Hauptstraße Panonska cesta, in die ihr rechts Richtung Radenci einbiegt. Hier erhöhte Vorsicht bis zur nächsten Abzweigung, denn es herrscht zeitweise reges Verkehrsaufkommen.

Hinweis: Wer die Cityschatzroute in Radenci gleich mitmachen möchte, kommt so zum Startpunkt dieser Schatzroute beim Hotel Radin in der Therme Zdravilišče Radenci:

Fahrt auf der Panonska cesta geradeaus und biegt bei der nächsten Gelegenheit (ca. 30 m) links ab und folgt rechts dem Wegweiser zum Gostilna Park. Ihr radelt nun durch den Stadtpark (keine Sorge, das ist erlaubt) – haltet euch dabei links – und sucht den nächstbesten Weg, den ihr mit dem Fahrrad hinab zur Zufahrt zum Hotel nehmen könnt. Bei der Rezeption des Hotels Radin könnt ihr euch die Schatzkarte und die Schatzroutenbeschreibung für Radenci abholen. Viel Spaß bei der Entdeckungstour „Der Ort der 3 Herzen“.

Radelt die Straße entlang und biegt bei der ersten Gelegenheit rechts ab in die **Kidričeva Nasalje**, die nur nach wenigen Metern links in die **Titova cesta** mündet.

Bleibt solange auf dieser Straße, bis ihr bei einem **Kindergarten** mit großzügig angelegtem Garten vorbeikommt. Unmittelbar nach dem Kindergarten biegt ihr links in die Einfahrt zu den Parkplätzen einer Wohnanlage ein – mit eurem Rad dürft ihr geradeaus den schmalen Weg entlangfahren. Es handelt sich um einen **kombinierten Fuß-/Radweg**, der euch quer durch die Grünanlage zur Straße Mladinska ulica bringt.

Am Ende des Radwegs bleibt ihr stehen und schaut euch um.

Station 9:

Welche Märchenfiguren seht ihr in einem Garten stehen?

- A) Der Wolf und die sieben Geißlein 2
- B) Schneewittchen und die sieben Zwerge 4

Notiert euch die Zahl hinter der richtigen Antwort.

Biegt nun rechts ab und radelt solange geradeaus, bis die Straße endet – aber nicht für euch, den FußgängerInnen und RadfahrerInnen dürfen passieren! Überquert die Straße – die Ul. Ljuba Serčenja – bereits nach wenigen Metern seid ihr auf dem Radstreifen, der euch rechts nach Gornja Radgona zurückführt. Folgt den **Herzen** und bleibt beim **nächsten Wegweiser für RadlerInnen** stehen.

Apropos Herzen: Wusstet ihr, dass Radenci Schauplatz des bekannten Marathons der Drei Herzen ist, der bereits seit über 30 Jahren LäuferInnen aus ganz Slowenien, aber auch aus den umliegenden Ländern und der Welt anzieht?

Station 10:

Der Wegweiser gehört zum Radweg, der die Mur mit der Drau verbindet. Welche Nummer hat denn dieser Radweg?

Notiert euch die zweistellige Zahl.

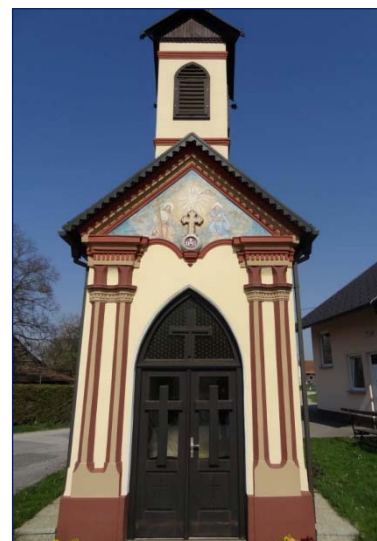
Weiter geht es auf dem Radweg. Eure nächste Zwischenstation befindet sich bei der **Kapelle in Šratovci**.

Station 11:

Umrundet die Kapelle und zählt die rechteckigen Glaselemente der beiden Fenster.

Notiert euch die Anzahl der rechteckigen Glaselemente.

Schwingt euch wieder aufs Rad und radelt bis nach **Mele**. Dort angekommen, biegt ihr in die erste Straße rechts ein und folgt ihr (haltet euch dabei links), bis ihr eine weitere Kapelle entdeckt.



Station 12:

Gegenüber der Kapelle befinden sich der Bauernhof und die **Ölmühle der Familie Šaruga**, die auf traditionelle Art und Weise nach dem Rezept ihrer Vorfahren herrliches Kürbiskernöl gewinnt. Die Ölmühle kann nicht nur besichtigt werden, sondern es gibt außerdem einen Verkostungssaal, in dem neben dem „schwarzen Gold“, dem Kürbiskernöl, auch andere heimische Ölsorten, wie z.B. Sonnenblumenöl, und Wein verkostet werden können.

Findet heraus, wann das alte, so wunderschön renovierte Bauernhaus erbaut wurde?
Notiert euch die Jahreszahl.

Habt ihr die Ölmühle besichtigt und das Öl verkostet? Na, dann seid ihr gestärkt genug, um eure letzte Etappe mit dem Fahrrad zurückzulegen. Folgt der Straße durch Mele weiter – nach wenigen Metern gelangt ihr wieder auf die Hauptstraße. Biegt rechts in den Radweg ein und tretet gemütlich in die Pedale – es geht jetzt eine Zeitlang immer geradeaus.

Wer jedoch möchte, kann bald nach dem Ortsende von Mele einen kleinen Zwischenstopp einlegen und bei der Gärtnerei, die ihr schon von weitem an dem großen Gewächshaus erkennt, die Orchideen- und Schmetterlingsausstellung ansehen. Oder wer eine kulinarische Stärkung benötigt, wird in einer der Gostilnas in Mele und Umgebung ganz bestimmt fündig werden.

Wie auch immer, radelt jedenfalls solange geradeaus, bis ihr kurz vor dem Kreisverkehr auf der rechten Seite eine futuristisch anmutende Skulptur entdeckt.

Station 13:

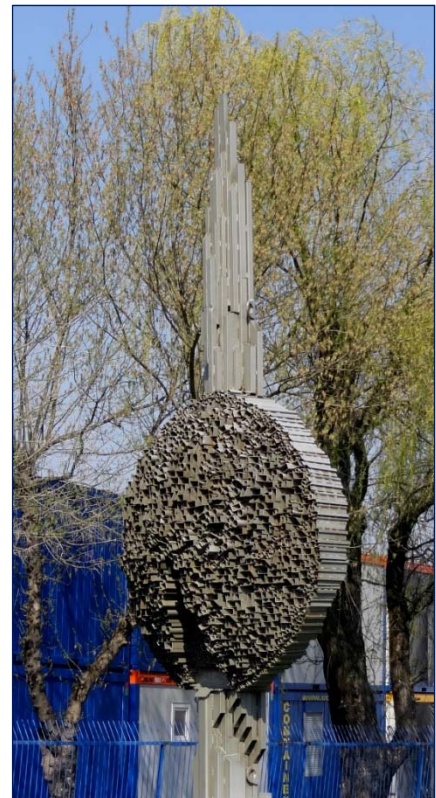
Die Skulptur wurde von Veberič Lojze aus Altmittel hergestellt und thront auf einem Sockel.

Dieser Sockel ist ...?

- A) rechteckig 6
- B) zylindrisch 8

Notiert euch die Zahl hinter der richtigen Antwort.

Jetzt ist es nicht mehr weit, und ihr habt Gornja Radgona erreicht. Achtung: Kurz vor der Ortstafel von Gornja Radgona müsst ihr Bahngleise überqueren und kurz danach die Hauptstraße – daher bitte erhöhte Vorsicht! Ein **Überquerung der Hauptstraße** ist vor dem nächsten Kreisverkehr wieder erforderlich (der rote Radstreifen hilft bei der Orientierung), da kurz danach der Radweg abrupt zu Ende ist. Fahrt geradeaus in die Partizanska cesta ein und folgt ihr bis zur nächsten Ampel. Biegt hier rechts in die Straße ein – achtet einfach auf den gelben Wegweiser **Richtung Austrija** (Österreich).



Nach ca. 100 Metern macht ihr einen Zwischenstopp – den hier befindet sich die vorletzte Station auf eurer Radschatzroute.

Station 14:

Haltet Ausschau **nach einem weißen Gebäude**, auf dem ein **grüner Storch** und zwei Jahreszahlen abgebildet sind. Bildet die Quersumme der beiden Jahreszahlen (z.B.: 1753 – 1815 = 1+7+5+3+1+8+1+5 = 31).

Notiert euch das Ergebnis.

Der Wegweiser „Austrija“ gibt euch wieder die Richtung vor – kurz vor dem nächsten Kreisverkehr beginnt wieder der Radweg, der euch mit seiner leuchtend roten Farbe den Weg zurück nach Bad Radkersburg vorgibt. Aber aufgepasst: Kurz vor der Brücke über die Mur quert der Radweg die Hauptstraße – diesmal bleibt ihr jedoch nicht auf dem Radweg, sondern **biegt in die Hauptstraße** ein und folgt dieser solange, bis ihr nach der alten Grenzstation das erste Mal die Gelegenheit habt, links abzubiegen. Fahrt in den **Radweg** ein, und an seinem Ende biegt ihr wieder links ab. Der Weg über die **kleine Brücke** führt euch mitten ins Herz von Bad Radkersburg. Bald nach dem Stadttor haltet ihr Ausschau nach der **Theatergasse** und einem riesigen **Eckhaus**.

Station 15:

Das Eckhaus ist das ehemalige Herrschaftshaus Alt-Ottersbach. Eine **Info-Tafel** gibt Auskunft darüber, dass sich im Keller des Hoftraktes ein gewölbter Raum mit Wandmalereien, die Kriegs- und Jagdszenen zeigen, befunden hat. Erschaffen haben soll diese Fresken der Radkersburger Maler Johannes de Aquila.

Sucht auf der Tafel die Angabe, um welches Jahr herum diese Wandmalereien entstanden sind.

Notiert euch die Jahreszahl.



Mit dieser letzten Station seid ihr am Ende eurer Radschatzroute angelangt. Radelt noch ein Stück bis zum Hauptplatz und sucht euch in der Nähe des Tourismusinfobüros ein nettes Plätzchen, wo ihr in Ruhe das finale Lösungswort ermitteln könnt.

Lösungsaufgabe

Um das finale Lösungswort zum Eintragen in eure Schatzkarte herausfinden, müsst ihr im ersten Schritt **die gefundenen Zahlen in Buchstaben umwandeln**.

Geht dabei folgendermaßen vor:

- Ergebnis 1:** Multipliziert die Werte, die ihr bei den **Stationen 5 und 7** herausbekommen habt, und zählt davon die herausgefundenen Werte der **Stationen 1, 2 und 14** ab. Das Ergebnis ergibt einen Buchstaben im Alphabet (z.B. $12 = L$).
- Ergebnis 2:** Zählt vom Wert der **Station 3** den Wert der **Station 8** ab. Das Ergebnis ergibt wieder einen Buchstaben.
- Ergebnis 3:** Zieht vom Wert der **Station 4** jene Zahl ab, die ihr bei **Station 9** ermittelt habt. Damit erhaltet ihr einen Buchstaben.
- Ergebnis 4:** Die Summe der **Stationen 6 und 7** ergibt einen Buchstaben.
- Ergebnis 5:** Dividiert den Wert von **Station 10** mit der Zahl, die ihr bei **Station 13** herausgefunden habt. Das Ergebnis ergibt einen Buchstaben im Alphabet.
- Ergebnis 6:** Bildet die Quersumme der herausgefundenen Jahreszahl von **Station 12** (z.B. $1874 = 1+7+7+6 = 21$). Das Ergebnis entspricht einem Buchstaben.
- Ergebnis 7:** Die Anzahl der rechteckigen Glaselemente von **Station 11** entspricht einem Buchstaben.
- Ergebnis 8:** Dividiert den Wert von **Station 4** mit dem Wert von **Station 8**, und schon habt ihr wieder einen Buchstaben.
- Ergebnis 9:** Bildet die Quersumme der herausgefundenen Jahreszahl von **Station 15**. Das Ergebnis ergibt einen Buchstaben.

Damit habt ihr insgesamt neun Buchstaben des gesuchten Lösungswortes herausgefunden. Tragt in einem nächsten Schritt diese Buchstaben in der richtigen Reihenfolge in die **unten stehende Tabelle** ein und ihr habt das finale Lösungswort gefunden:

Buchstabe von Ergebnis:											
6	2	1		9	6	7	9	5	3	8	4
			-								

Gratulation! Ihr habt das Lösungswort herausgefunden.

Tragt es nun in eure Schatzkarte ein und holt euch vom Tourismusverband Bad Radkersburg den wohl verdienten „Schatz“ ab.

Wie ihr auf der Schatzkarte sehen könnt, warten noch weitere spannende Schatzrouten darauf, von euch erforscht zu werden. Viel Spaß!